

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

*) H I 1 - m 10/65

Ausgegeben am 30. Dezember 1965

Strassenverkehrsunfälle im Oktober 1965

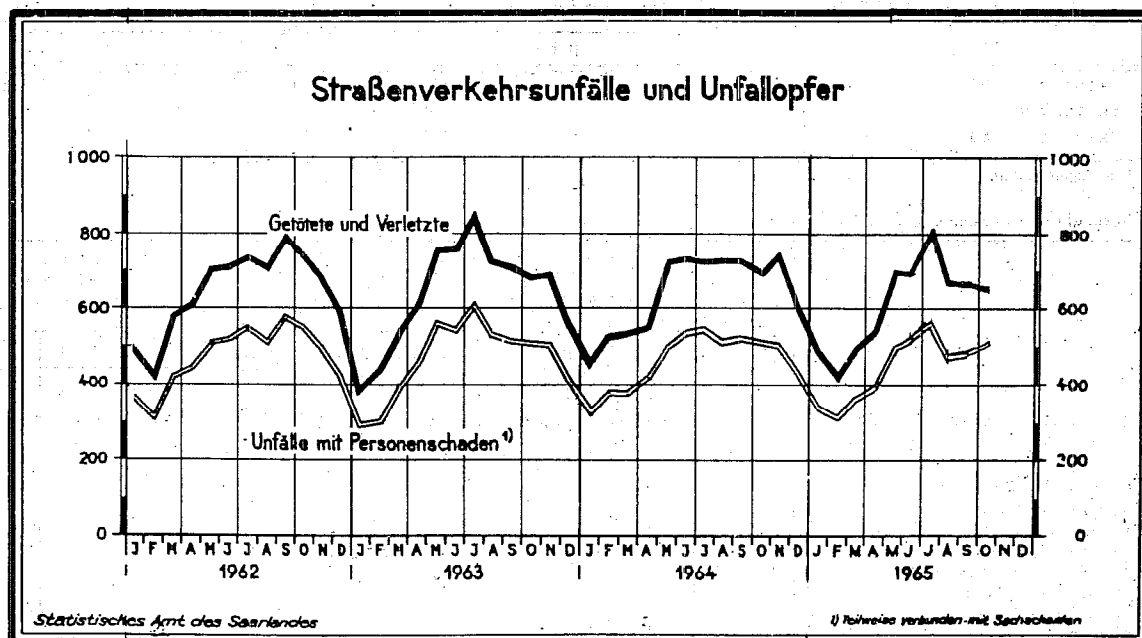
Im Monat Oktober wurden im Saarland insgesamt 1 606 Strassenverkehrsunfälle gemeldet. Bei 1 100 Unfällen, darunter 656 sogenannte Bagatellunfällen, entstand nur Sachschaden, während bei 506 Unfällen Personen zu Schaden kamen. Hierbei wurden 32 Menschen getötet, 226 Personen wurden schwer- und 406 leichtverletzt. Die Unfallkurve stieg im Berichtsmonat um 4 % gegenüber September 1965 an und lag um 3 % höher als im Oktober 1964. Im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigte sich eine Zunahme der nur Sachschadensfälle um 5 %, während erfreulicherweise ein Rückgang der Unfälle mit Personenschaden um 2 % festzustellen war.

Die Zahl der Verunglückten nahm gegenüber dem Vorjahresmonat um 4 % ab. Dabei wurden im Berichtsmonat 9 % weniger Verkehrstote und 8 % weniger Leichtverletzte als im Oktober 1964 registriert, während die Zahl der Personen, die in Krankenhäuser eingeliefert werden mussten, um 7 % zunahm.

In den ersten zehn Monaten des Jahres ereigneten sich 14 186 Strassenverkehrsunfälle im Saarland. Das sind 2 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Insgesamt verunglückten hierbei 6 148 Personen gegenüber 6 428 im gleichen Vorjahreszeitraum. Dabei gab es 233 (Vorjahr: 231) Verkehrstote, 1 941 (Vorjahr: 2 123) Schwerverletzte und 3 974 (Vorjahr: 4 074) Leichtverletzte.

Seit Jahresbeginn verunglückten bei Verkehrsunfällen 1 010 Kinder, von denen 44 an den Unfallfolgen starben. 386 Kinder wurden schwer- und 580 leichtverletzt. Der Anteil der Kinder bei den Verletzten blieb im Vergleich zum Vorjahreszeitraum fast unverändert, stieg jedoch bei den Verkehrstoten von 13,9 auf 19,3 %.

Die Zahl der Unfälle mit Personenschaden, bei denen als Begleitursache Alkoholeinfluss beim Verkehrsteilnehmer (auch beim Fußgänger) festgestellt wurde, hat, nachdem sie Anfang des Jahres nach Inkrafttreten des neuen Strassenverkehrssicherungsgesetzes erheblich gesunken war, fast wieder das Vorjahresniveau erreicht. In den ersten zehn Monaten betrug der Anteil dieser Unfälle an den gesamten Personenschadensfällen 14,3 % gegenüber 15,1 % im gleichen Zeitraum des Vorjahres.



Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Unfälle und Verunglückte 1964 und 1965

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen			
					Getötete		Verletzte	
	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Januar	1 287	1 101	959	767	11	13	445	470
Februar	1 236	1 070	854	757	14	18	513	405
März	1 289	1 197	914	836	29	25	508	462
April	1 248	1 334	833	945	19	18	535	521
Mai	1 409	1 522	906	1 022	29	14	704	684
Juni	1 341	1 566	805	1 043	24	29	713	664
Juli	1 475	1 694	931	1 125	20	26	706	786
August	1 501	1 544	972	1 063	23	29	712	646
September	1 566	1 552	1 032	1 067	27	29	707	645
Oktober	1 567	1 606	1 050	1 100	35	32	654	632
November	1 587		1 083		31		707	
Dezember	1 651		1 228		25		568	
Januar-Oktober	13 919	14 186	9 256	9 725	231	233	6 197	5 915

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschad	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Kraftfahrzeuge, Kraftroller	Personen-kraftwagen	Last-kraftwagen	Fuß-gänger		Ge-tötete 1)	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965											

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle ¹⁾ insgesamt	Unfälle mit						
		nur Sachschaden ¹⁾ zusammen	davon		Personen- und Sachschaden			
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	davon Unfälle mit			
			je Beteiligten		Getöteten	Schwer-verletzten	Leicht-verletzten	
Oktober 1965	1 606	444	321	123	31	191	284	
September 1965	1 552	375	267	108	28	169	288	
Oktober 1964	1 567	348	241	107	33	183	301	

1) Ohne Bagatellunfälle.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ver-unglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer-verletzte		Leicht-verletzte		innerhalb geschlossener Ortslage		insgesamt
		zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb geschlossener Ortslage	
Kraftfahrzeuge, Kraftroller	95	4	-	25	-	66	-	79	12	91
Personenwagen	317	8	-	96	2	213	8	399	128	527
Kraftomnibusse, Obusse	17	-	-	4	-	13	-	11	5	16
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	11	-	-	4	-	7	-	55	24	79
Sonstige Kraftfahrzeuge	2	-	-	-	-	2	-	1	-	1
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	40	3	-	12	2	25	1	28	9	37
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	33	2	1	13	7	18	7	31	6	37
Sonstige Fahrzeuge	1	-	-	-	-	1	-	-	2	2
Fußgänger	147	15	8	72	39	60	32	134	19	153
Sonstige Verkehrsteilnehmer	1	-	-	-	-	1	-	1	-	1
Oktober 1965	664	32	9	226	50	406	48	739	205	944
September 1965	674	29	4	213	45	432	61	742	177	919
Oktober 1964	689	35	1	211	35	443	51	809	171	980

Unfälle mit Personenschäden

Monat: Oktober 1965

Strassenklasse;	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
Straßenklasse							
Bundes - Autobahnen	-	7	7	-	4	4	8
Bundesstraßen	140	43	183	12	88	156	256
Landstraßen I. Ordnung	71	44	115	9	48	89	146
Landstraßen II. Ordnung	21	24	45	7	20	32	59
Andere Straßen	151	5	156	4	66	125	195
Alle Straßen zusammen	383	123	506	32	226	406	664

Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Oktober		Art der Ursache	Oktober	
	1965	1964		1965	1964
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	535	511	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	39	49
Verkehrstüchtigkeit	80	64	b) Technische Mängel, Wartungsmängel	16	6
Alkoholeinfluß	77	59	c) Ursachen beim Fußgänger	121	126
Vorfahrt, Verkehrsregelung	81	97	Alkoholeinfluß	15	12
Nichtbeachten der Vorfahrtsregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	26	38	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	87	98
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	47	55	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschrie- benen Straßenseite	3	6
Falsches Einordnen	11	9	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	13	7
Fehler beim Einbiegen, Ein-oder Ausfahren, Wenden	38	42	d) Straßenverhältnisse	18	22
Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	91	85	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	16	16
Zu schnelles Fahren	116	105	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	1	1
in Kurven und beim Abbiegen	66	74	e) Witterungseinflüsse	8	18
unter Berücksichtigung anderer Umstände	50	31	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	12	6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	34	25	Tier auf der Fahrbahn	8	4
Zu dichtes Auffahren	27	28	g) Sonstige Ursachen	1	-
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	12	4	Insgesamt (Summe a bis g)	711	689
Fehler beim Halten oder Parken	6	3			

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- ge- 2) samt	mit Personen ¹⁾ schaden	davon			Getötete ³⁾		Schwerverletzte ⁴⁾		Leichtverletzte ⁵⁾	
			zusammen	mit nur Sachschaden ²⁾		insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren
				davon							
				unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
je Beteiligten											
Saarbrücken - Stadt	219	88	131	98	33	3	2	30	5	81	10
Homburg	71	43	28	26	2	2	1	13	1	47	4
Merzig - Wadern	60	42	18	12	6	6	-	26	7	31	2
Ottweiler	145	71	74	48	26	4	2	37	9	48	9
Saarbrücken - Land	213	111	102	69	33	7	1	47	13	78	11
Saarlouis	135	81	54	44	10	3	2	38	9	70	7
St. Ingbert	61	39	22	12	10	2	-	17	3	30	2
St. Wendel	46	31	15	12	3	5	1	18	3	21	3
S a a r l a n d	950	506	444	321	123	32	9	226	50	406	48

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Ohne Bagatelunfälle. - 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 4) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 5) Sonstige Verletzte.